

„Ueber Vorkommen von Chlorophyll in der Epidermis der Phanerogamen-Laubblätter.“ Nach der herrschenden Ansicht tritt das Chlorophyll in der Oberhaut der Phanerogamen-Laubblätter nur ausnahmsweise auf. Neue Beobachtungen des Verfassers haben jedoch dargethan, dass die Epidermiszellen der erwähnten Organe geradezu häufig Chlorophyll einschliessen, und haben im Allgemeinen zu folgenden Ergebnissen geführt: 1. Die Epidermis grüner Organe der breitblättrigen Gymnospermen und weitaus der meisten Land-Dikotyledonen führt Chlorophyll. 2. Das Chlorophyll scheint regelmässig der Epidermis der grünen Organe der nadelblättrigen Gymnospermen und Land-Monokotyledonen zu fehlen. 3. Das Chlorophyll findet sich in den meisten Fällen nur an der Blattunterseite, sowie an dem Blattstiel und Stengel; an diesen Orten beharrt es während der ganzen Lebensdauer des Organes. 4. An der Oberseite und Unterseite der Blätter zugleich findet sich das Chlorophyll nur selten. Es lässt sich zeigen, dass das Chlorophyll an der Blattoberseite in den Epidermiszellen durch Einwirkung allzu intensiven Lichtes in den meisten Fällen sofort bei der Entstehung wieder zerstört wird. 5. Soweit die Entwicklungsgeschichte der in den Oberhautzellen vorkommenden Chlorophyllkörner beobachtet wurde, erweisen sich die letzteren als „Stärkechlorophyllkörner.“

## Sammlungen.

— Mehrere Serien der Sammlung „Musci austro-africani exsicc.“ (200 bis 260 Nummern) von Dr. A. Rehmman in Krakau (Kreuzgasse Nr. 21), können von demselben die Centurie zu 24 Mark bezogen werden.

— Das Herbarium des verst. Baron Hausmann ist von B. Stein, k. k. Inspector des botan. Gartens in Innsbruck angekauft worden. Derselbe ist geneigt die Sammlung centurienweise zu vertauschen oder zu verkaufen.

## Botanischer Tauschverein in Wien.

Sendungen sind eingelangt: Von Herrn Holuby mit Pflanzen aus Ungarn.

Sendungen sind abgegangen an die Herren: Wiesbaur, Keller, Dr. Paněič, Vogel, Oborny, Dr. Borbás, Solla.

Eingesendet von Oborny aus Mähren: *Bromus asper*, *Carex supina*, *Centaurea maculosa*, *Cerastium brachypetalum* v. *glandulosum*, *C. glutinosum*, *C. semidecandrum*, *Doronicum austriacum*, *Equisetum ramosissimum*, *Filago lutescens*, *Fumaria Schleicheri*,

*Gagea stenopetala*, *Galium silvaticum*, *Hieracium fragile*, *H. inuloides*, *H. Schmidtii* v. *crinigerum*, *H. silesiacum*, *H. stygium*, *H. tridentatum* var. *angustifolium*, *Inula Oculus Christi*, *Orobanche Epithimum*, *Rosa canina* f. *biserrata*, *R. canina* f. *dumalis*, *R. gallica* f. *austriaca*, *R. Reuteri*, *R. trachyphylla*, *R. Weitziana*, *Silene noctiflora*. Von Hardegg in Niederösterreich: *Aconitum variegatum*, *Cimicifuga foetida*, *Inula ensifolia*, *I. salicina*, *Taxus baccata*.

Eingesendet von Dr. Borbás aus Ungarn: *Camelina microcarpa*, *Carex verna*, *Centaurea transalpina*, *Dianthus diutinus*, *Polygonum minus*, *Pulmonaria mollissima*, *Roripa palustris*, *Rumex stenophyllus*, *Symphytum uliginosum*, *Trifolium pensilvanicum*, *Verbascum blattariforme*, *Vicia Piliensis*. Aus Siebenbürgen: *Galium flavescens*, *Roripa terrestris*, *Pteroneurum Rochelianum*; aus Baiern: *Galium ochroleucum*.

Obige Pflanzen können nach beliebiger Auswahl im Tausche oder käuflich die Centurie zu 6 fl. (12 R. Mark) abgegeben werden.

## Inserate.

### Herabgesetzte Preise.

Eine beschränkte Anzahl Exemplare liefere ich in den nächsten Monaten gegen Einsendung des herabgesetzten Preises, von:

**Dr. L. Pfeiffer. Nomenclator botanicus.** Nominum ad finem anni 1858 publici factorum, classes, ordines, tribus, familias, divisiones, genera, subgenera vel sectiones, designantium enumeratione alphabetica etc. 2 Vol. 4. 1872—1875. 252 M.

herabges. Pr. 120 M.

— **Vollständige Synonymik** der bis zu Ende des Jahres 1858 publicirten botanischen Gattungen, Untergattungen und Abtheilungen. Zugleich systematische Uebersicht des ganzen Gewächsreiches mit den neueren Berichtigungen nach Endlicher's Schema. gr. 8. 1870 und Suppl. I. 12 M.

herabges. Pr. 6 M.

Später treten die Ladenpreise wieder in Kraft.

**Cassel**, Jänner 1879.

**Theodor Fischer.**

## Herbarium.

Das zur Verlassenschaft des verstorbenen Pfarrers Grund gehörige, mit grossem Fleisse gesammelte Herbarium, bestehend aus allen in Oesterreich-Ungarn (nach Mally's Handbuch) vorkommenden Pflanzen, so nicht minder sehr vielen ausländischen, wird preiswürdig verkauft.

Näheres bei Frau **Anna Popolánszky** in **Dorogh** bei Gran, Ungarn.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Botanischer Tauschverein in Wien. 102-103](#)